

Südergellersen, den 10.06.2022

### Standpunkt agrarpolitische Veränderungen

Beim politischen Forum der **Kartoffelwirtschaft** durften wir Einblicke in die strategische Ausrichtung des **BMEL** erhalten. Was wir mitgenommen haben: es wird eine Vielzahl von Zumutungen und Anstrengungen bedeuten und bedürfen, um die Ziele des Green Deals sowie der Farm to Fork Strategie und damit das übergeordnete Ziel einer nachhaltigeren Landwirtschaft mit dem Ökolandbau als allgemeingültiges Leitbild zu erreichen.

Eine zentrale Aussage war, dass „*nur wenn wir schützen, was wir nutzen*“ wir gleichermaßen Ernährungssicherung wie auch Klima- und Artenschutz erreichen können.

Das neue Narrativ der nachhaltigen Landwirtschaft, so wie sie politisch und gesellschaftspolitisch gesehen wird, ist jedoch bis jetzt vor allem eine große Vision. Viele Fragen der fachlichen Praxis blieben leider unbeantwortet.

Umwelt-, Tier-, und Klimaschutz muss auch wirtschaftliche Perspektiven und Planungssicherheit für die Landwirtschaft bieten. Das bedeutet auch eine entsprechende Sortimentsgestaltung, in der die Mehrwerte berücksichtigt werden. Die Anforderungen aus gesetzlichen & privatrechtlichen Vorgaben entlang der Lieferkette müssen konsolidiert werden, um Kosten zu senken und Überforderungen vorzubeugen.

Insbesondere die Einbindung der Gesamtgesellschaft bedarf hier einer intensiven Betrachtung. Verantwortung muss entlang der Lieferkette gemeinsam übernommen werden und darf nicht allein über Weitergabeklauseln verlagert werden. Nachhaltiges Einkaufen, das sich alle leisten können, darf nicht zulasten der Lieferkette gehen. Auch die Konsumenten müssen bereit sein, für den gewünschten politischen und gesellschaftspolitischen Wandel mit ihrem Verhalten einzustehen. Das aktuelle Gap zwischen Erwartungen und tatsächlichem Verhalten muss geschlossen werden; auch um Lebensmittelverschwendung zu minimieren. Lebensmittel verdienen Wertschätzung. Dafür braucht es Politiker- wie Verbraucherbildung gleichermaßen.

Unsere **LandWerkStadt** bietet eine Plattform für einen offenen Lieferkettendialog, politischen Diskurs, fachlichen Austausch und nachhaltige Bildung gleichermaßen. Gerne bieten wir dabei auch einen Blick hinter die Kulisse, um den Weg der Kartoffeln von der Produktion bis auf den Teller transparenter zu machen.

**#Böhmer #Lünekartoffel**